

Sportwissenschaft Trainer:in im Teamsport Basketball

BSP Business & Law School – Hochschule für Management und Recht
Master of Arts



Studium

Teamgeist, taktische Fähigkeiten, Koordination und mentale Stärke

Basketball gilt als eines der schnellsten Sportspiele der Welt und verlangt von Spielern neben Teamgeist, taktischen Fähigkeiten und Koordination auch mentale Stärke. Der ständige Wechsel von Erfolg und Misserfolg ist Teil des Basketballs und erfordert ein ständiges Taktieren und Reagieren. In diesem dynamischen Prozess des Spiels kommt den Trainer:innen eine gewichtige Rolle zu – sowohl in der Fachexpertise im Basketball als auch in der Trainer:innen-Persönlichkeit. Für eine Tätigkeit im Basketball sind daher umfassende Kompetenzen gefordert im Bereich des Managements, der Trainingssteuerung, der Menschenführung im pädagogischen und psychologischen Bereich. Das erfolgreiche Trainieren von Basketballteams bzw. die Mitwirkung als Spezialtrainer ist ein komplexer Handlungsprozess, der insbesondere im Leistungssport eine zeitgemäße, interdisziplinäre und wissenschaftlich fundierte Ausbildung erfordert. Auf die ganzheitliche Entwicklung von Kompetenzen in diesem sehr anspruchsvollen Anforderungsprofil ist der innovative Masterstudiengang mit der Spezialisierung Trainer:in im Basketball ausgerichtet.

Kurzinfo

Studienbeginn: 01. Oktober

Studienmodell/-dauer: Vollzeit / 4 Semester

Studiengebühren: 650€ pro Monat

Abschluss: Master of Arts (M.A.)

Inklusive: Trainer:innen B-Lizenz Lehrgang des Berliner Basketball Verbandes



Business & Law School
Hochschule für Management und Recht

Kontakt

Studienberatung & Bewerbermanagement

Mobil: +49 151 40 04 23 73

Telefon: +49 30 76 68 37 5 -140

bewerbung@businessschool-berlin.de

[Website >](#)

Inhalt

Inhalt

- In vier Semestern fit für eine Tätigkeit als Trainer:in und Führungspersönlichkeit im Basketball
- Entwicklung einer starken Trainer:innen-Persönlichkeit
- Sportspielvermittlung, Trainingswissenschaft, Sportpädagogik, Sportpsychologie, Sportmedizin, Leistungsdiagnostik
- Teamführung und -entwicklung
- Studienbegleitende Praxis als Trainer:in bei ALBA BERLIN und den Netzwerkpartnern des Clubs
- B-Lizenz Berliner Basketball-Verband

Bewerbung

Zulassung

- Berechtigung zum Studium gemäß [§ 10 V BerlHG](#)
- Es wird ein mit Erfolg abgeschlossenes einschlägiges Bachelorstudium im sportwissenschaftlichen Bereich bzw. in einem sachverwandten Gebiet mit mindestens 180 ECTS-Punkte (European Credit Transfer System) gefordert. Inhaltliche Studienschwerpunkte des Bachelorstudiums müssen in der Regel 70 ECTS-Punkte sportwissenschaftlich,

sportpsychologisch oder trainingswissenschaftlich ausgerichtet sein. Teilweise fehlende diesbezügliche Grundkenntnisse können als Brückenkurse durch die zusätzliche Belegung von Modulen des Bachelorstudiengangs Sportwissenschaft Trainer:in im Teamsport Basketball erlangt werden.

[Jetzt bewerben >](#)

Überblick

Expertise und Exzellenz: Das Masterstudium für Trainer:innen als Coach und Führungspersönlichkeit

Der Masterstudiengang verzahnt Praxis und Wissenschaft. Auf Basis hoher Praxisanteile werden Themenstellungen und Inhalte der Praxis wissenschaftlich vertieft. Darüber wird ein praxisrelevantes Know-How in den sportwissenschaftlichen Bereichen der Sportspielvermittlung, Trainings- und Bewegungswissenschaft, Sportmedizin, Sportpädagogik und Sportpsychologie erworben. Neben dem Erwerb von vertieften Fachkompetenzen, die zu einer Arbeit als Experte im Bereich des Basketballs qualifizieren, wird zugleich die Persönlichkeit als Trainer:in entwickelt, da gerade der Trainer:innen-Persönlichkeit in der Arbeit mit sportbegeisterten Menschen eine hohe Bedeutung und Verantwortung zukommt.

Zentrale Qualifikationen

Ziel des Masterstudiengangs ist es, den Studierenden aus einer sportwissenschaftlich interdisziplinären Perspektive umfassende Kompetenzen im Bereich des Spielsports Basketball zu vermitteln. Dazu gehören vor allem Fachkompetenzen in den Bereichen Trainingswissenschaft, Pädagogik, Psychologie aber auch denen im naturwissenschaftlichen Bereich der Sportmedizin und Leistungsdiagnostik. Darüber hinaus steht die Befähigung zur Planung und Steuerung des gesamten Trainingsprozesses im Basketball im Zentrum der Ausbildung. Der Erwerb von Kompetenzen zur Teamführung und -entwicklung geht damit Hand in Hand.

Persönlichkeitsentwicklung im Fokus

Einen besonderen Stellenwert nimmt die Entwicklung der Persönlichkeit des/der Trainer:in ein. Die Führung eines Teams, dessen positive Entwicklung sowie die Befähigung, die Leistungspotentiale seiner Mitglieder zu entfalten, stellen zentrale Aufgaben im Berufsleben als Trainer:in dar. Der Trainer:innen-Persönlichkeit kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Im Studium wird daher die Trainer:innen-Rolle ihrem komplexen Anforderungsprofil reflektiert und entwickelt.

Ausbildungskonzept

Das Konzept des Masterstudiengangs Sportwissenschaft Trainer:in im Teamsport Basketball trägt den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen sowie der beruflichen Praxis im Leistungs- sowie Breitensport Rechnung und führt zu einer fachlich-professionellen und wissenschaftlichen Methoden- und Handlungskompetenz. Die Qualifikationsziele umfassen fachliche und überfachliche Aspekte des (sport-)wissenschaftlichen Arbeitens sowie spezialisierte und interdisziplinäre Kenntnisse der Sportspielvermittlung, Trainingswissenschaft, Sportmedizin, Sportpädagogik und Sportpsychologie.

Anwendungsorientierte Methodenkompetenz

Durch den hohen Praxisanteil lernen Masterstudierende praxisrelevante Verfahren und entsprechende wissenschaftliche Methoden kennen, die zur Ausbildung einer berufsbezogenen Methodenkompetenz führen. Über Status-quo Analysen hinaus wird die interdisziplinäre und integrative Trainingssteuerung durch ein kontinuierliches Belastungsmanagement und Monitoring physiologischer und psychologischer Marker verstanden und den Studierenden vermittelt.

Enge Verzahnung von Praxis und Wissenschaft

Die wissenschaftliche Ausbildung der Masterstudierenden erfolgt auf Basis eines hohen Praxisanteils. Die Studierenden arbeiten größtenteils in der Praxis und belegen als wissenschaftliche Fundierung Blockeinheiten an der Hochschule. In der praktischen Arbeit werden die zentralen Kompetenzen in der Sportspielvermittlung gelehrt und erprobt. In den Blockeinheiten an der Hochschule wird nicht nur die Praxis interdisziplinär und ganzheitlich reflektiert, sondern auch die entsprechenden wissenschaftlichen Vertiefungen realisiert. Die stark praktisch orientierte Ausbildung wird durch einen hohen Anteil an Supervision auch in Richtung der Persönlichkeitsentwicklung erweitert.

Kooperationspartner

Als elffacher Deutscher Meister und elffacher Pokalsieger ist ALBA BERLIN einer der Top-Basketballvereine in Europa. ALBA BERLIN ist ein in Deutschland für seine Nachwuchsarbeit

mehrfach ausgezeichneter Basketballverein, der neben dem Leistungssport auch viel für den Breitensport bietet. Für Studierende besteht hier die Möglichkeit, über die im Curriculum bereits integrierten Praxisanteile hinaus ihr gesamtes Studium lang wertvolle Praxiserfahrungen zu vertiefen.

Sport